

KOMPAKT

Tresor in Schepsdorf aufgebrochen

LINGEN. Einbrecher sind in der Nacht zu Donnerstag in einen Firmenkombi im Industriegebiet Pöttkerdick in Lingen-Schepsdorf eingedrungen. Sie hebelten ein Fenster auf, brachen einen Tresor und zwei Geldkassetten auf und stahlen Bargeld in Höhe von 2500 Euro. Die Gesamtschadenshöhe beläuft sich auf 5000 Euro. Zeugen werden gebeten, sich unter Telefon 0591/870 bei der Polizei Lingen zu melden.

Einbrecher machen keine Beute

WIETMARSCHEN. Einbrecher sind in der Zeit von Donnerstagsmorgen bis zum frühen Donnerstagabend jeweils durch ein Fenster sowohl in ein Wohnhaus in der Zaunkönigsstraße als auch in der Eichendorffstraße in Wietmarschen-Lohne gelangt. Sie durchsuchten die Häuser und verließen diese jedoch ohne Beute. Die Gesamtschadenshöhe beläuft sich auf 1500 Euro. Zeugen werden gebeten, sich unter Tel. 0 59 21/3090 bei der Polizei Nordhorn zu melden.

82 Jahre



Bernadette Duchscherer aus Lingen-Biene feiert am morgigen Sonntag ihren 82. Geburtstag. Von Herzen gratulieren Ehemann Herbert, die Kinder mit ihren Partnern, Enkel und Urenkel. Foto: Familie

80 Jahre



Magda Hofschröder aus Wietmarschen feiert am heutigen Samstag ihren 80. Geburtstag. Es gratulieren recht herzlich Ehemann Josef und die Kinder und Enkelkinder mit ihren Partnern. Foto: Familie

GLÜCKWUNSCH

Maria Bruns aus Clusorth-Bramhar, Bawinkeler Str. 32, vollendet am morgigen Sonntag ihr 75. Lebensjahr.

CDU: Keine Erhöhung der Kita-Gebühren

Mehrkosten sollen von der Gemeinde Wietmarschen getragen werden

Die CDU-Ratsfraktion lehnt eine Erhöhung der Elternbeiträge für Kindergärten in Wietmarschen ab. Mehrkosten für Personal soll die Gemeindekasse tragen.

pm WIETMARSCHEN. Die CDU-Fraktion in Wietmarschen will Investitionen aus ihrem Wahlprogramm im Verwaltungsentwurf des Haushaltes 2017 verankert

sehen. Unter anderem lehnen die Christdemokraten nach Angaben in einer Pressemitteilung die Erhöhung der Kita-Beiträge ab. Erhebliche Mehrkosten aus tariflicher Umstrukturierung beim Personal der Kindergärten sollen nicht zu Erhöhungen der Elternbeiträge führen, sondern von der Gemeinde getragen werden. Die Finanzsituation gebe das her, weshalb die CDU von der Verwaltung einen „soliden“ Vor-

schlag erwartet. Mit dieser Forderung sei der Fraktionsvorsitz mit Heinz Bökers und Dieter Nüsse an die Verwaltung herangetreten. Die Sanierung und der Umbau der Grundschule Lohne werden laut CDU zu dem in den kommenden Jahren voraussichtlich mehrere Millionen Euro an Finanzmitteln bedürfen. Die konstant hohen Schülerzahlen, die Angebote der Ganztagsbetreuung und die Voraus-

setzungen für Inklusion und Integration erforderten bauliche Maßnahmen. Neben vielen weiteren kleineren und mittleren Maßnahmen sollten für folgende Projekte nach Vorstellung des Fraktionsvorstandes im Haushalt 2017 Mittel vorgesehen werden: Abschluss des dritten Abschnittes der Ortskernentwicklung Wietmarschen, Wiedereinstellung von Mitteln für den Wirtschaftswegebau, Umsetzung

von Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in Lohne nach Abschluss der laufenden Plänen, Ergänzung der Umkleideanlagen beim Sportzentrum Jahnsstraße, Realisierung der Kreuzungsanlage mit Ampel am Westring/Fledderstraße möglichst mit Radweg an der Fledderstraße bis zum Freizeitsee, Radweg westlich der Siedlerstraße in Fichtenfeld im Rahmen des Naturparks Moor und Modernisierung

der kirchlichen Ausstellung im Verwalterhaus Wietmarschen anlässlich des 500-jährigen Jubiläums der Reformation. Der CDU-Fraktionsvorsitz meint, dass die Wähler zu Recht erwarten würden, dass viele dieser wichtigen Maßnahmen angepackt werden. Die Maßnahmen seien auch erforderlich, um der fortschreitenden Entwicklung der wachsenden Gemeinde gerecht zu werden.



Spendenrekord beim Sponsorentag der Friedenschule: Exakt 8151,38 Euro haben die Kinder und Jugendlichen gesammelt.

Foto: Friedenschule

Mehr als 8000 Euro für das „Haus Friedenschule“

Schüler schwitzen am Sponsorentag für SOS-Kinderdörfer und sorgen für Spendenrekord

pm LINGEN. Spendenrekord beim Sponsorentag der Friedenschule: Exakt 8151,38 Euro haben die Kinder und Jugendlichen beim „Schwitzen für den guten Zweck“ gesammelt.

Viele Jahre schon findet an der Friedenschule Lingen einmal im Jahr der Sponsorentag zugunsten der SOS-Kinderdörfer statt. So auch in diesem Jahr. Dabei erspielten sich die Friedenschüler eine beachtliche Summe, die in einem feierlichen Rahmen bekannt gegeben wurde. Obwohl die „Niedersachsenakti-

on für SOS Kinderdörfer“ im Jahr 2015 beendet worden ist, „schwitzen“ die Friedenschüler weiterhin für den guten Zweck und verteilen sich auf neun Sportstätten in Lingen, sodass eine stolze Summe von 8151,38 Euro zusammenkam. In den Sportarten Badminton, Schwimmen, Fitness, Fußball, Tennis, Tischtennis, Laufen, Tanzen und im Orientierungslauf konnten die Schüler einer Mitteilung der Schule zufolge ihre sportlichen Fähigkeiten unter Beweis stellen und diese in Spendengelder „verwandeln“.

Ein besonderer Dank galt dem Fitnessstudio Be Fit, dem Tennisclub Blau-Weiß Lingen und dem Sportzentrum Darms, die es ermöglicht hatten, so ein großes Repertoire an Sportarten anzubieten.

Sportlich gut unterwegs

Die Organisatorinnen Marion Strodt und Corinna Wilmes würdigten zum einen „fantastische sportliche Leistungen“ wie zum Beispiel die der Schülerin Maika Klein (10,8 Kilometer) und die des Schülers Jamie Wlodarczyk, der innerhalb der vorgegebenen 60 Minuten 12,4 Kilometer lief. In den weiteren Sportarten erzielten Lea Sabo und Steffen Fischer (Schwimmen), Tim Zilke (Fußball), Alois Wagner und Anna Schönöng (Orientierungslauf), Anna Ivanov (Tanzen), Florian Bekel, Laura Meulenber und Emily Ranson (Tennis), Patrick Nakoitz (Tischtennis) sowie Moritz Bloom und Johannes Vehren (Fitness) die Bestwerte. Weiterhin betonten Strodt und Wilmes bei der Siegerehrung das „nicht selbstverständliche Engagement“ der Friedenschüler und lobten

„die große Spendenbereitschaft“. Hervorgehoben wurden der „stärkste Schüler“ Leon Wubbels, der 255 Euro der Spendensumme erzielte, und die „stärkste Klasse“ 6 mit einem Betrag von 671,20 Euro. Der Spendenbetrag geht an das „Haus Friedenschule“ im SOS-Kinderdorf in Monrovia (Liberia), welches während der Ebola-Krise mit seinem Krankenhaus enorme Leistungen für das Land erbracht hat. Somit sendeten alle Friedenschüler mit hochroten Köpfen eine klare Botschaft in die Welt.

„die große Spendenbereitschaft“. Hervorgehoben wurden der „stärkste Schüler“ Leon Wubbels, der 255 Euro der Spendensumme erzielte, und die „stärkste Klasse“ 6 mit einem Betrag von 671,20 Euro. Der Spendenbetrag geht an das „Haus Friedenschule“ im SOS-Kinderdorf in Monrovia (Liberia), welches während der Ebola-Krise mit seinem Krankenhaus enorme Leistungen für das Land erbracht hat. Somit sendeten alle Friedenschüler mit hochroten Köpfen eine klare Botschaft in die Welt.

Alte Fotos im Darmer Kalender 2017

pm LINGEN. Pünktlich zum Ende des Jahres 2016 ist der neue Darmer Jahreskalender 2017 fertig geworden und gibt den Bürgern im Linger Ortsteil Darms wieder einen Überblick auf die Veranstaltungen der Vereine und Verbände in Darms im kommenden Jahr.

„Es ist uns wieder gelungen, einen Kalender zu erstellen, der über aktuelle Termine der Vereine und Verbände in Darms informiert und zugleich viel Platz für die privaten Termine lässt“, sagte Ortsbürgermeister Werner Hartke, der sich über den neuen 15-seitigen Wandkalender freut. Dieser kann am morgigen Sonntag auf dem Darmer Weihnachtsmarkt, der von 14 bis 19 Uhr rund um das Heimathaus stattfindend wird, mitgenommen werden. Zu sehen sind darin auch 100 Jahre alte Motive.

Dank an Unterstützer

Die Koordinatoren Simon Göhler und Dirk Wegman sind dankbar, dass sich wieder ortsansässige Firmen bereit erklärt haben, den Kalender mitzufinanzieren. „Präsentiert werden dieses Mal jeden Monat historische Fotos aus dem Ortsteil. Dank gebührt Richard Heskamp, der uns bei der Fotoauswahl unterstützt hat“, sagt Ortsratsmitglied Simon Göhler.

Trommelzauber an der Carl-Orff-Schule

Eltern, Lehrer und Schüler an Projektwoche zum 40-jährigen Bestehen beteiligt

pm LINGEN. Mit der Projektwoche „Trommelzauber“ hat die Carl-Orff-Schule, Förderschule Hören und Sprache, in Lingen-Bröghern ihr 40-jähriges Bestehen gefeiert.

Unter Anleitung von Professor Thomas Soukou aus Togo wurde jetzt getrommelt, gesungen und getanzt. „Tambo Jambo – eine Abenteuerreise ins Trommelzauberdorf“ ist eine musikalische Fantasiereise zum Mitmachen. An den fünf Vormittagen einer Woche trafen die

Schüler Vorbereitungen auf die große Reise: Sie lernten die Sprache der Trommel, Spiel- und Tanzlieder, Wissenswertes über Land und Leute.

Zu Beginn der Projektwoche fand ein außergewöhnlicher und praktischer Elternabend statt: Eltern und Lehrer trommelten, sangen und tanzten gemeinsam einen Abend in der Turnhalle. Alle Schüler wirkten aktiv mit und übernahmen neben ihrer Rolle als Reisende auch

eine Tierrolle: Als Gazellen, Giraffen, Elefanten und Affen führten alle Tiergruppen einen Tanz vor.

Trommeln waren in ausreichender Zahl vorhanden, sodass jedem Kind und jeder Lehrerin eine eigene Trommel zur Verfügung stand. In den Gruppen wurden zusätzlich afrikanische Instrumente, Masken und Schmuck gebastelt. Die Kinder haben über „ihre“ afrikanischen Tier Informationen gesammelt, afrikanisches Essen ohne Be-

steck gegessen und Afrika als Wiege der Menschheit kennengelernt.

Alle Kinder und auch die Lehrerinnen hatten laut einer Mitteilung der Schule viel Spaß in dieser Projektwoche. Ein Wiedersehen mit Thomas Soukou in vier Jahren ist geplant. Dank der großzügigen Spenden der Eltern- und Lehrerschaft kann er die Kinder in seinem Dorf in Togo mit Kinderkleidung und finanziellen Mitteln unterstützen.



Trommelzauber gab es an der Lingener Carl-Orff-Schule aus Anlass ihres 40-jährigen Bestehens. Foto: Carl-Orff-Schule

Advertisement for 'Das Phantom der Oper' at Theater im Windthorst-Gymnasium, Meppen. Includes 'DEINTICKET' logo, ticket information, and a photo of Christine in the Phantom costume.